



Michael Martens, der in griechischen Gemeindekreisen der deutschen Diaspora bekannte Antihellene, setzt sein Werk durch das Medium FAZ fort, die griechischen Positionen in der Namensfrage als absurd, haltlos und seltsam darzustellen.

Am 07.12.2011 erschien in der online Ausgabe der Frankfurter Allgemeinen Zeitung ein Bericht mit der Überschrift „[Mazedonien gehört wem?](#)“. Dieser Artikel quillt regelrecht vor Halbwahrheiten nur so über. Motiviert über die Entscheidung des Gerichtshofs über den Verstoß Athens gegenüber den „bilateralen“ Vertrag zwischen der EJRM* und Griechenland, stellt Michael Martens dem möglichen, unwissenden Leser im Bezug des Namensdisputes vor die Suggestion, Griechenland verweigert ungerechtfertigt seinen nördlichen Nachbarn sich als „Mazedonen“ zu bezeichnen.

Die Suggestion beginnt schon mit dem ersten Satz – Zitat: „**Um jeden diplomatischen und politischen Preis will Griechenland verhindern, dass Mazedonien Mazedonien heißt**“. Michael Martens sowie die Mehrheit der deutschen Medienwelt weigert sich, anscheinend durch politische oder persönliche Dogmen bewegt, den von der UN festgelegten und provisorischen Namen „Ehemalige jugoslawische Republik von Mazedonien (EJRM oder FYROM)“, als Bezeichnung zu verwenden bis es zu einer Lösung im Namensdisput gekommen sein wird. Dies wäre schon aus dem Grund sinnvoll, um Verwechslungen mit der nordgriechischen Provinz Makedonien vorzubeugen. Somit impliziert der Autor dem deutschsprachigen Leser das die Griechen und Griechenland, das selbstverständliche und logische nicht akzeptieren. Doch weitaus bedauerlicher ist die Tatsache, dass Michael Martens und die FAZ sich gegen die historische Wahrheit stellen, indem sie die Fakten von über 332 Akademikern weltweit ignorieren, die sich mit einem Beschwerdebrief an den Präsidenten der USA bezüglich des Irredentismus um die Namensfrage gewendet haben –

[Beschwerdebrief der 332 Akademiker an Präsident Obama \(Englisches Original\)](#)

-
[Deutsche Übersetzung hier](#)

Der wie nicht anders zu erwarten, artikel und einsenige Beich 2011 (FAZ) setzt das Urteil des IGH

Ein weiterer Beweis der „Georgios Karatzafiris, Oberster der griechischen Regierung, die griechische Antihellenen

JavaScript ist deaktiviert!

Michael Martens & FAZ– Antihellene oder nur ungebildeter Ignorant der historischen Wahrheit?

Geschrieben von: Panagiotos Raftakis

Dienstag, den 27. Dezember 2011 um 13:44 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 28. Dezember 2011 um 07:47 Uhr

Um diese Inhalte anzuzeigen, benötigen Sie einen JavaScript-fähigen Browser.